

Inhalt

Einleitung: Das Geschlecht der Wissenschaften

Ulrike Auga, Claudia Bruns, Levke Harders, Gabriele Jähnert, Katrin M. Kämpf 9

I. Wissen, Macht und Weiblichkeit

Die schlaun Frauen: *Dignitas, Auctoritas, Nobilitas*

Ist die Wissenschaft geschlechtsreif?

Friederike Hassauer 25

Vertreibt der weibliche Zugang zum Logos den Eros? Zu einer erstaunlich
aktuellen Debatte unter Studentinnen der 1920er Jahre

Claudia Bruns 43

»Merely Cultural«? Geschlechterforschung und Kulturkritik

Renate Hof 75

Interventionen in der Akademie: »Gleichstellung« in der
Wissenschaft im 21. Jahrhundert

Susanne Baer 91

II. Von Aufbruch und Ausschluss

Die erste Generation von Studentinnen und die Zulassung
der »besseren Elemente« 1890–1914

Patricia Magón 113

Wissenschaft jenseits des Berufs – Teilhabe und Ausschluss am Beispiel der Germanistin Helene Herrmann <i>Alexandra Tischel</i>	127
Schlaglichter auf eine frühe Journalistin und politische Lobbyistin: Else Frobenius (1875–1952) <i>Silke Helling</i>	141
Der Übergang vom universitären Ausbildungs- ins Wissenschaftssystem: Das Beispiel der Preußischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin <i>Petra Hoffmann</i>	157
Ausschluss und Aufbruch, transnational: Die Fluchthilfe der akademischen weiblichen Weltgemeinschaft, 1933–1945 <i>Christine von Oertzen</i>	183
<i>Studentin Helene Willfüer</i> – Liebe und Arbeit in Zeiten der Beherrschtheit <i>Massimo Perinelli</i>	203
 III. Disziplinspezifische Mechanismen von Hegemonie und Dissidenz	
»Obrigkeit ist männlich« – Zur Systematik kultureller Suspendierung von Frauen in Heinrich von Treitschkes <i>Vorlesungen über Politik</i> <i>Falko Schnicke</i>	219
Umstrittene Anerkennung: Habilitation und Geschlecht Das Beispiel der Berliner Staatswissenschaften 1920–1933 <i>Christina Altenstraßer</i>	237
Disziplin(ierung) und Geschlecht in den Geisteswissenschaften in den USA und Deutschland <i>Levke Harders</i>	259
Von der weiblichen Lust am Studium der Theologie – Frauen Gestalten Geschichte <i>Rajab Scheepers</i>	281

»Stiefschwestern« – Zum Verhältnis feministisch-theologischer Ansätze
aus Ost- und Westdeutschland

Ulrike Auga 303

Autorinnen und Autoren 327

Personenverzeichnis 333